

Süddeutscher Schwimm-Verband



# **AUSSCHREIBUNG**

**61. Süddeutsche Meisterschaften**  
im Kunst- und Turmspringen der Offenen Klasse und der Jugend

**03.06.2016 bis 05.06.2016**  
im Freibad Neckarhalde in Heilbronn

**Veranstalter: Süddeutscher Schwimmverband**  
**Ausrichter: Schwimmverein Heilbronn 98**  
**Wettkampfleiter: Thomas Bertoldo**

## 61. Süddeutsche Meisterschaften im Kunst- und Turmspringen und

03.06.2016 – 05.06.2016 im Freibad Neckarhalde in Heilbronn

WK-Nr.	Beschreibung
<b>1. Wettkampfabschnitt - Freitag 03.06.2016 (Beginn: 14:00 Uhr)</b>	
<b>WK 1</b>	<b>Kunstspringen 3m Jugend D weiblich (2006)</b> 5 Sprünge <b>3 Pflichtsprünge</b> aus verschiedenen Gruppen (5,4 max. Gesamt-SKG) + <b>2 Kürsprünge</b> aus verschiedenen Gruppen. Diese 6 Sprünge müssen 3 verschiedene Sprunggruppen nachweisen. Gleiche Sprungnummern sind nicht zugelassen. Die Nachwuchstabelle ist zugelassen.
<b>WK 2</b>	<b>Kunstspringen 3m Jugend D weiblich (2005)</b> 6 Sprünge <b>3 Pflichtsprünge</b> aus verschiedenen Gruppen (5,4 max. Gesamt-SKG) + <b>3 Kürsprünge</b> aus verschiedenen Gruppen. Diese 6 Sprünge müssen 4 verschiedene Sprunggruppen nachweisen. Gleiche Sprungnummern sind nicht zugelassen. Die Nachwuchstabelle ist zugelassen.
<b>WK 3</b>	<b>Kunstspringen 3m Jugend D männlich (2006)</b> Wie WK 1
<b>WK 4</b>	<b>Kunstspringen 3m Jugend D männlich (2005)</b> Wie WK 2
<b>WK 5</b>	<b>Kunstspringen 1m Jugend C weiblich (2004)</b> 7 Sprünge <b>5 Pflichtsprünge</b> aus verschiedenen Gruppen (9,0 max. Gesamt-SKG) + <b>2 Kürsprünge</b> aus verschiedenen Gruppen. Gleiche Sprungnummern sind nicht zugelassen.
<b>WK 6</b>	<b>Kunstspringen 1m Jugend C männlich (2004)</b> 8 Sprünge <b>5 Pflichtsprünge</b> aus verschiedenen Gruppen (9,0 max. Gesamt-SKG) + <b>3 Kürsprünge</b> aus verschiedenen Gruppen. Gleiche Sprungnummern sind nicht zugelassen.
<b>WK 7</b>	<b>Kunstspringen 1m Jugend C weiblich (2003)</b> Wie WK 5
<b>WK 8</b>	<b>Kunstspringen 1m Jugend C männlich (2003)</b> Wie WK 6
<b>WK 9</b>	<b>Kunstspringen 3m Jugend B weiblich (2001-2002)</b> 8 Sprünge <b>5 Pflichtsprünge</b> aus verschiedenen Gruppen (9,5 max. Gesamt-SKG) + <b>3 Kürsprünge</b> aus verschiedenen Gruppen. Gleiche Sprungnummern sind nicht zugelassen.
<b>WK 10</b>	<b>Kunstspringen 3m Jugend B männlich (2001/2002)</b> 9 Sprünge <b>5 Pflichtsprünge</b> aus verschiedenen Gruppen (9,5 max. Gesamt-SKG) + <b>4 Kürsprünge</b> aus verschiedenen Gruppen. Gleiche Sprungnummern sind nicht zugelassen.
<b>WK 11</b>	<b>Kunstspringen 1m Jugend A weiblich (1998-2000)</b> 9 Sprünge <b>5 Pflichtsprünge</b> aus verschiedenen Gruppen (9,0 max. Gesamt-SKG) + <b>4 Kürsprünge</b> aus verschiedenen Gruppen. Gleiche Sprungnummern sind nicht zugelassen.
<b>WK 12</b>	<b>Kunstspringen 1m Jugend A männlich (1998-2000)</b> 10 Sprünge <b>5 Pflichtsprünge</b> aus verschiedenen Gruppen (9,0 max. Gesamt-SKG) + <b>5 Kürsprünge</b> aus verschiedenen Gruppen Gleiche Sprungnummern sind nicht zugelassen.
<b>2. Wettkampfabschnitt - Samstag 04.06.2016 (Beginn: 09:00 Uhr)</b>	
<b>WK 13</b>	<b>Turmspringen Jugend E weiblich (2007-2008)</b> 4 Sprünge <b>2 Pflichtsprünge</b> aus verschiedenen Gruppen (3,6 max. Gesamt-SKG) + <b>2 Kürsprünge</b> aus verschiedenen Gruppen Diese 4 Sprünge müssen 3 verschiedene Sprunggruppen nachweisen. Gleiche Sprungnummern sind nicht zugelassen. Die Nachwuchstabelle ist zugelassen.
<b>WK 14</b>	<b>Turmspringen Jugend E männlich (2007-2008)</b> Wie WK 13

## 61. Süddeutsche Meisterschaften im Kunst- und Turmspringen und

03.06.2016 – 05.06.2016 im Freibad Neckarhalde in Heilbronn

WK-Nr.	Beschreibung
WK 15	<b>Turmspringen Jugend D weiblich (2006)</b> 4 Sprünge <b>2 Pflichtsprünge</b> aus verschiedenen Gruppen (3,6 max. Gesamt-SKG) + <b>2 Kürsprünge</b> aus verschiedenen Gruppen Diese 4 Sprünge müssen 3 verschiedene Sprunggruppen nachweisen. Gleiche Sprungnummern sind nicht zugelassen. Die Nachwuchstabelle ist zugelassen.
WK 16	<b>Turmspringen Jugend D weiblich (2005)</b> 5 Sprünge <b>3 Pflichtsprünge</b> aus verschiedenen Gruppen (5,4 max. Gesamt-SKG) + <b>2 Kürsprünge</b> aus verschiedenen Gruppen Diese 5 Sprünge müssen 3 verschiedene Sprunggruppen nachweisen. Gleiche Sprungnummern sind nicht zugelassen. Die Nachwuchstabelle ist zugelassen.
WK 17	<b>Turmspringen Jugend D männlich (2006)</b> Wie WK 15
WK 18	<b>Turmspringen Jugend D männlich (2005)</b> Wie WK 16
WK 19	<b>Turmspringen Jugend C weiblich (2004)</b> 6 Sprünge <b>4 Pflichtsprünge</b> aus verschiedenen Gruppen ( 7,6 max. Gesamt-SKG) + <b>2 Kürsprünge</b> aus verschiedenen Gruppen. Gleiche Sprungnummern sind nicht zugelassen.
WK 20	<b>Turmspringen Jugend C männlich (2004)</b> 7 Sprünge <b>4 Pflichtsprünge</b> aus verschiedenen Gruppen ( 7,6 max. Gesamt-SKG) + <b>3 Kürsprünge</b> aus verschiedenen Gruppen. Gleiche Sprungnummern sind nicht zugelassen.
WK 21	<b>Turmspringen Jugend C weiblich (2003)</b> Wie WK 19
WK 22	<b>Turmspringen Jugend C männlich (2003)</b> Wie WK 20
WK 23	<b>Kunstspringen 3m Junioren weiblich (1996-1997)</b> 5 Kürsprünge
WK 24	<b>Kunstspringen 3m Junioren männlich (1996-1997)</b> 6 Kürsprünge
WK 25	<b>Kunstspringen 3m Frauen</b> 5 Kürsprünge
WK 26	<b>Kunstspringen 3m Männer</b> 6 Kürsprünge
WK 27	<b>Kunstspringen 3m Jugend E weiblich (2007-2008)</b> 5 Sprünge <b>3 Pflichtsprünge</b> aus verschiedenen Gruppen (5,4 max. Gesamt-SKG) + <b>2 Kürsprünge</b> aus verschiedenen Gruppen. Diese 5 Sprünge müssen 3 verschiedene Sprunggruppen nachweisen. Gleiche Sprungnummern sind nicht zugelassen. Die Nachwuchstabelle ist zugelassen.
WK 28	<b>Kunstspringen 3m Jugend E männlich (2007-2008)</b> Wie WK 27
<b>3. Wettkampfabschnitt - Samstag 04.06.2016 (Beginn: ca. 13:30 Uhr)</b>	
WK 29	<b>Kunstspringen 1m Jugend D weiblich (2006)</b> 5 Sprünge <b>3 Pflichtsprünge</b> aus verschiedenen Gruppen (5,4 max. Gesamt-SKG) + <b>2 Kürsprünge</b> aus verschiedenen Gruppen. Diese 5 Sprünge müssen 3 verschiedene Sprunggruppen nachweisen. Gleiche Sprungnummern sind nicht zugelassen. Die Nachwuchstabelle ist zugelassen.
WK 30	<b>Kunstspringen 1m Jugend D weiblich (2005)</b> 6 Sprünge <b>3 Pflichtsprünge</b> aus verschiedenen Gruppen (5,4 max. Gesamt-SKG) + <b>3 Kürsprünge</b> aus verschiedenen Gruppen. Diese 6 Sprünge müssen 4 verschiedene Sprunggruppen nachweisen. Gleiche Sprungnummern sind nicht zugelassen. Die Nachwuchstabelle ist zugelassen.
WK 31	<b>Kunstspringen 1m Jugend D männlich (2006)</b> Wie WK 29

## 61. Süddeutsche Meisterschaften im Kunst- und Turmspringen und

03.06.2016 – 05.06.2016 im Freibad Neckarhalde in Heilbronn

WK-Nr.	Beschreibung
<b>WK 32</b>	<b>Kunstspringen 1m Jugend D männlich (2005)</b> Wie WK 30
<b>WK 33</b>	<b>Turmspringen Jugend B weiblich (2001-2002)</b> 7 Sprünge <b>4 Pflichtsprünge</b> aus verschiedenen Gruppen ( 7,6 max. Gesamt-SKG) + <b>3 Kürsprünge</b> aus verschiedenen Gruppen. Gleiche Sprungnummern sind nicht zugelassen. Diese 7 Sprünge müssen min. 5 Gruppen aufweisen.
<b>WK 34</b>	<b>Turmspringen Jugend B männlich (2001-2002)</b> 8 Sprünge <b>4 Pflichtsprünge</b> aus verschiedenen Gruppen ( 7,6 max. Gesamt-SKG) + <b>4 Kürsprünge</b> aus verschiedenen Gruppen. Gleiche Sprungnummern sind nicht zugelassen. Diese 8 Sprünge müssen min. 5 Gruppen aufweisen
<b>WK 35</b>	<b>Turmspringen Jugend A weiblich (1998-2000)</b> 8 Sprünge <b>4 Pflichtsprünge</b> aus verschiedenen Gruppen ( 7,6 max. Gesamt-SKG) + <b>4 Kürsprünge</b> aus verschiedenen Gruppen. Gleiche Sprungnummern sind nicht zugelassen. Diese 8 Sprünge müssen min. 5 Gruppen aufweisen
<b>WK 36</b>	<b>Turmspringen Jugend A männlich (1998-2000)</b> 9 Sprünge <b>4 Pflichtsprünge</b> aus verschiedenen Gruppen ( 7,6 max. Gesamt-SKG) + <b>5 Kürsprünge</b> aus verschiedenen Gruppen. Gleiche Sprungnummern sind nicht zugelassen. Diese 9 Sprünge müssen alle Gruppen aufweisen
<b>WK 37</b>	<b>Turmspringen Junioren weiblich (1996-1997)</b> 5 Kürsprünge
<b>WK 38</b>	<b>Turmspringen Junioren männlich (1996-1997)</b> 6 Kürsprünge
<b>WK 39</b>	<b>Turmspringen Frauen</b> 5 Kürsprünge
<b>WK 40</b>	<b>Turmspringen Männer</b> 6 Kürsprünge
<b>WK 41</b>	<b>Kunstspringen 1m Jugend E weiblich (2007-2008)</b> 5 Sprünge <b>3 Pflichtsprünge</b> aus verschiedenen Gruppen (5,4 max. Gesamt-SKG) + <b>2 Kürsprünge</b> aus verschiedenen Gruppen. Diese 5 Sprünge müssen 3 verschiedene Sprunggruppen nachweisen. Gleiche Sprungnummern sind nicht zugelassen. Die Nachwuchstabelle ist zugelassen.
<b>WK 42</b>	<b>Kunstspringen 1m Jugend E männlich (2007-2008)</b> Wie WK 41
	<b>Evtl. Mannschaftswettkampf (* siehe Erläuterung am Ende dieser Liste ...)</b>
<b>4. Wettkampfabschnitt - Sonntag 05.06.2016 (Beginn: 9:00 Uhr)</b>	
<b>WK 43</b>	<b>Kunstspringen 3m Jugend C weiblich (2004)</b> 7 Sprünge <b>5 Pflichtsprünge</b> aus verschiedenen Gruppen (9,5 max. Gesamt-SKG) + <b>2 Kürsprünge</b> aus verschiedenen Gruppen. Gleiche Sprungnummern sind nicht zugelassen.
<b>WK 44</b>	<b>Kunstspringen 3m Jugend C männlich (2004)</b> 8 Sprünge <b>5 Pflichtsprünge</b> aus verschiedenen Gruppen (9,5 max. Gesamt-SKG) + <b>3 Kürsprünge</b> aus verschiedenen Gruppen. Gleiche Sprungnummern sind nicht zugelassen.
<b>WK 45</b>	<b>Kunstspringen 3m Jugend C weiblich (2003)</b> Wie WK 43
<b>WK 46</b>	<b>Kunstspringen 3m Jugend C männlich (2003)</b> Wie WK 44
<b>WK 47</b>	<b>Kunstspringen 1m Jugend B weiblich (2001-2002)</b> 8 Sprünge <b>5 Pflichtsprünge</b> aus verschiedenen Gruppen (9,0 max. Gesamt-SKG) + <b>3 Kürsprünge</b> aus verschiedenen Gruppen. Gleiche Sprungnummern sind nicht zugelassen.

## 61. Süddeutsche Meisterschaften im Kunst- und Turmspringen und

03.06.2016 – 05.06.2016 im Freibad Neckarhalde in Heilbronn

WK-Nr.	Beschreibung
WK 48	<b>Kunstspringen 1m Jugend B männlich (2001-2002)</b> 9 Sprünge <b>5 Pflichtsprünge</b> aus verschiedenen Gruppen (9,0 max. Gesamt-SKG) + <b>4 Kürsprünge</b> aus verschiedenen Gruppen. Gleiche Sprungnummern sind nicht zugelassen.
WK 49	<b>Kunstspringen 3m Jugend A weiblich (1998-2000)</b> 9 Sprünge <b>5 Pflichtsprünge</b> aus verschiedenen Gruppen (9,5 max. Gesamt-SKG) + <b>4 Kürsprünge</b> aus verschiedenen Gruppen. Gleiche Sprungnummern sind nicht zugelassen.
WK 50	<b>Kunstspringen 3m Jugend A männlich (1998-2000)</b> 10 Sprünge <b>5 Pflichtsprünge</b> aus verschiedenen Gruppen (9,5 max. Gesamt-SKG) + <b>5 Kürsprünge</b> aus verschiedenen Gruppen. Gleiche Sprungnummern sind nicht zugelassen.
WK 51	<b>Kunstspringen 1m Junioren weiblich (1996-1997)</b> 5 Kürsprünge
WK 52	<b>Kunstspringen 1m Junioren männlich (1996-1997)</b> 6 Kürsprünge
WK 53	<b>Kunstspringen 1m Frauen</b> 5 Kürsprünge
WK 54	<b>Kunstspringen 1m Männer</b> 6 Kürsprünge
WK 55	<b>Kombination Jugend E weiblich (2007-2008)</b>
WK 56	<b>Kombination Jugend E männlich (2007-2008)</b>
WK 57	<b>Kombination Jugend D weiblich (2006)</b>
WK 58	<b>Kombination Jugend D weiblich (2005)</b>
WK 59	<b>Kombination Jugend D männlich (2006)</b>
WK 60	<b>Kombination Jugend D männlich (2005)</b>
WK 61	<b>Kombination Jugend C weiblich (2004)</b>
WK 62	<b>Kombination Jugend C männlich (2004)</b>
WK 63	<b>Kombination Jugend C weiblich (2003)</b>
WK 64	<b>Kombination Jugend C männlich (2003)</b>
WK 65	<b>Kombination Jugend B weiblich (2001-2002)</b>
WK 66	<b>Kombination Jugend B männlich (2001-2002)</b>
WK 67	<b>Kombination Jugend A weiblich (1998-2000)</b>
WK 68	<b>Kombination Jugend A männlich (1998-2000)</b>
WK 69	<b>Kombination Junioren weiblich (1996-1997)</b>
WK 70	<b>Kombination Junioren männlich (1996-1997)</b>
WK 71	<b>Kombination Frauen</b>
WK 72	<b>Kombination Männer</b>

(\*)

Am Samstag nach dem WK 42 wird es evtl. noch einen **Mannschaftswettkampf** geben !

Ob dieser stattfinden kann hängt davon ab wie der Zeitplan für den Samstag nach dem Meldeschluss gestaltet werden kann, d.h. erst mit dem Meldeergebnis können wir dann letztendlich sagen ob es genügend Zeit bleibt um den Mannschaftswettkampf nach dem letzten ‚offiziellen‘ Wettkampf am Samstag stattfinden zu lassen. Für diesen Wettkampf werden wir, falls er stattfinden kann, erst am Samstagnachmittag die Meldungen entgegen nehmen und für diesen Wettkampf ist dann auch keine Meldegeld zu zahlen. Die ‚Regeln‘ für den Mannschaftswettkampf sind wie 2015, werden aber auch nochmal mit dem Meldeergebnis bekanntgeben.

## 61. Süddeutsche Meisterschaften im Kunst- und Turmspringen und

03.06.2016 – 05.06.2016 im Freibad Neckarhalde in Heilbronn

### Allgemeine Bestimmungen:

---

- Startberechtigung:** Die Wettkämpfe sind offen für alle Vereine, die einem Landesverband des Süddeutschen Schwimm-Verbandes angehören. Es gelten die Wettkampfbestimmungen (WB), soweit in der Ausschreibung nicht anders bestimmt, die Rechtsordnung (RO) und die Antidopingbestimmungen (ADO) des Deutschen Schwimm-Verbandes.
- Teilnahmebedingungen:** Jeder Teilnehmer muss im Lizenzregister des DSV eingetragen und im Besitz einer Registriernummer sein. Diese Registriernummer ist mit der Meldung anzugeben. Teilnahmeberechtigt sind nur die Sportler, welche die jährliche Lizenzgebühr bezahlt haben. Die Sportgesundheit ist gemäß § 7 WB AT mit der Abgabe der Meldung schriftlich zu versichern.
- Jugend E:** Die Wettkämpfe der Altersklasse Jugend E gehören nicht zum Meisterschaftsprogramm. Teilnehmer an den Wettkämpfen Jugend E dürfen nur in diesen Wettbewerben springen.
- Wettkämpfe:** Alle Wettkämpfe sind Finalwettkämpfe.
- Meldungen:** Meldungen sind nur Online über das neue Web-Portal von WinSpri möglich, der Zugang dazu wird spätestens ab dem 2. Mai freigeschaltet und ist dann über die Webseite [www.WinSpri.de](http://www.WinSpri.de) mit jedem beliebigen Webbrowser bzw. beliebigen Betriebssystem (Windows, Apple, Linux, ...) und theoretisch sogar mit dem Smartphone/Tablet möglich; auch der Zugang aus Firmennetzwerken sollte problemlos möglich sein ! Über das Web-Portal kann jeder Verein das **DSV-Formular 300 + 301 ausdrucken und dann unterschreiben**, die beiden Formulare können entweder vorab per Post versandt werden oder auch erst am Wettkampftag übergeben werden, diese müssen aber auf jeden Fall vor dem Wettkampfbeginn beim Ausrichter vorliegen da dort die Sportgesundheit der Teilnehmer bestätigt wird !
- Postadresse für die Zusendung der DSV-Formulare:**

Thomas Bertoldo  
Schleifweg 25  
74078 Heilbronn  
Telefon 07131 / 920154  
Fax 07131 / 920155  
E-Mail [TBertoldo@t-online.de](mailto:TBertoldo@t-online.de)
- Meldeschluss:** Die Meldungen müssen bis **Mittwoch, 25. Mai, 20.00 Uhr** über das Web-Portal übermittelt worden sein, danach sind nur noch ‚Abmeldungen‘ von Teilnehmern und die Erfassung bzw. Änderung an den Sprunglisten möglich.
- Meldegeld:** Das Meldegeld beträgt € 8,00 pro Start und ist bis zum Meldeschluss auf folgendes Konto zu überweisen:  
**Thomas Bertoldo, Konto 250922, BLZ 62050000, bei der Kreissparkasse Heilbronn.**  
**IBAN:DE3562050000000250922 und BIC:HEISDE66XXX.**
- DSV-ID:** Meldungen ohne gültige Registriernummer werden zurückgewiesen. Bei zurückgewiesenen Meldungen wird der Verein/Verband nach Meldeöffnung per Email/auf elektronischem Weg benachrichtigt. Bei fehlender DSV-ID, aber erfolgter Beantragung der Erstregistrierung beim DSV, ist dies auf der Meldeliste zu vermerken (bzw. in der Meldung mit ‚000000‘ einzutragen) und die Beantragung zur Meldeöffnung beim Ausrichter nachzuweisen.
- Anfangszeiten:** Zusammenlegungen von Wettkämpfen und Änderungen der Wettkampffolge und Wettkampfzeiten ergeben sich anhand des Meldeergebnisses.
- Meldebestätigung:** Die meldenden Vereine werden über den Eingang ihrer Meldungen durch eine Meldebestätigung ausschließlich über elektronischen Weg benachrichtigt bzw. ist über das Web-Portal eine Meldeliste abrufbar. Das **Meldeergebnis kann ab dem 27. Mai** über das Web-Portal heruntergeladen und ausgedruckt werden.
- ENM:** Erhöhtes nachträgliches Meldegeld wird in doppelter Höhe erhoben bei Nichterfüllung der Meldung und/oder wenn weniger als 60% der DSV-Sportkadernorm erreicht wird.
- Punktrichter:** Vereine mit ab 4 Starts sind verpflichtet mindestens einen Kampfrichter zu melden. Die gemeldeten Kampfrichter müssen während der gesamten Veranstaltung zur Verfügung stehen. Nach dem Meldeschluss wird es möglich sein sich schon vorab über das Web-Portal für die einzelnen Wettkampfabschnitte als Kampfrichter einzutragen. Die Meldung der Kampfrichter ist nach dem Meldeschluss über das Web-Portal möglich.  
**Jeder Kampfrichter muss bei der Kampfrichtersitzung seinen Kampfrichterpas vorzeigen können** bzw. Namentlich auf der DSV-Kampfrichterliste erscheinen, ansonsten ist ein Einsatz als Kampfrichter nicht möglich !
- Sprunglisten:** Die Meldung der Sprungserien erfolgt über das Web-Portal wie auch die normale Meldung, die Sprunglisten können dort bis spätestens **02.06. 20 Uhr** erfasst bzw. geändert werden.  
Nach dieser Frist sind Änderungen der Sprünge oder deren Reihenfolge bis 3 Stunden vor dem betreffenden Wettkampf möglich. Sprungänderungen können nur in schriftlicher Form mit der Sprunglistenänderung DSV-Form 306 bzw. mit der Abgabe einer neuen Sprungliste vorgenommen werden. Sie müssen spätestens 3 Stunden vor dem jeweiligen Wettkampf beim Wettkampfleiter eingegangen sein. Spätere Änderungen sind nicht möglich. Bis 24 Stunden vorher ist die Änderung kostenlos. Zwischen 24 und 3 Stunden vorher ist eine Änderung nur noch gegen Zahlung einer Gebühr in Höhe von 10 Euro möglich.
- Auszeichnungen:** Die drei Erstplatzierten in den Meisterschaftswettkämpfen erhalten Medaillen und Urkunden. Alle weiteren Aktiven erhalten Urkunden.

## 61. Süddeutsche Meisterschaften im Kunst- und Turmspringen und

03.06.2016 – 05.06.2016 im Freibad Neckarhalde in Heilbronn

16. **Nachsendung:** Protokolle und Urkunden werden nur nachgeschickt, wenn ein der Größe angepasster Briefumschlag mit Anschrift, sowie € 5,00 beim Protokollführer hinterlegt wird. Medaillen werden nur bei der Siegerehrung ausgehändigt.

17. **Wettkampfstätte:** Freibad Neckarhalde, 74074 Heilbronn, Telefon 07131/563614.

<http://www.heilbronner-baeder.de/freibaeder/neckarhalde.html>

Die Sprunganlage besteht aus 2x 1m- und 2x 3m-Maxiflex-C-Brettern, sowie 1m, 3m, 5m-, 7,5m- und 10m-Plattform.

18. **Haftung:** Für Unfälle, Diebstähle und Schäden jeglicher Art wird vom Veranstalter und Ausrichter keine Haftung übernommen.

19. **Quartiere** Quartierwünsche sind an das Verkehrsamt Heilbronn, Marktplatz, 74072 Heilbronn, Telefon 07131/562270, zu richten. Neben dem Freibad (zwischen Freibad Neckarhalde und Freizeitpark Wertwiesen) sind Stellplätze für Reisemobile; Informationen dazu gibt es unter der obigen Telefonnummer vom Verkehrsamt bzw. unter [www.Heilbronn-Marketing.de](http://www.Heilbronn-Marketing.de) (dort links auf ‚Besuchen HeilbronnTravel‘ und dann ‚Reisemobile‘ klicken).

Es besteht auch die Möglichkeit **direkt im Freibad auf der Wiese hinter der Sprunganlage zu Zelten**; wer dies machen möchte sollte dies bitte nach dem Meldeschluss über das Web-Portal erfassen damit wir ungefähr wissen wie viele Personen zelten werden. Wir werden auch versuchen für alle ‚Zeltgäste‘ ein ‚einfaches‘ Frühstück am Samstag bzw. Sonntag anbieten; von der Bäderverwaltung wurde die Zubereitung (Grillen, Gaskocher, ...) von Essen bei den Zelten nicht gestattet!

Wir werden auch wieder am Samstagabend einen Grillabend o.ä. für alle machen. Damit wir auch da eine genauere Planung machen können kann man nach dem Meldeschluss über das Web-Portal die ungefähre Anzahl der Teilnehmer je Verein erfassen.

20. <b>Einspringen:</b>	Freitag,	03.06.2016,	12:00 Uhr - 14:00 Uhr
	Samstag,	04.06.2016,	08:00 Uhr - 09:00 Uhr ca. 12:30 Uhr - 13:30 Uhr
	Sonntag,	05.06.2016,	08:00 Uhr - 09:00 Uhr

Süddeutscher Schwimm-Verband  
Gerd Neuburger  
Springwart

Schwimmverein Heilbronn 98  
Thomas Bertoldo

### Zusammenfassung der Termine:

Mo	02.05.2016	Zugangsfreigabe für Onlinemeldungen über das Web-Portal
Mi.	25.05.	Meldeschluss + Meldegeld
Fr.	27.05.	Meldeergebnis im Web-Portal verfügbar Meldung der Kampfrichter, Zelten, Essen im Web-Portal möglich
Do.	02.06.	Letzter Termin für Online-Sprungänderungen
Fr.	03.06.	1. Wettkampftag (Beginn 14 Uhr)
Sa.	04.06.	2. Wettkampftag (Beginn 9 Uhr)
So.	05.06.	3. Wettkampftag (Beginn 9 Uhr, Ende ca. 14 Uhr)

Zugang zum Web-Portal für die Meldungen: [www.WinSpri.de](http://www.WinSpri.de)